

Probe einsenden an:

Landwirtschaftliches Technologiezentrum Augustenberg
Referat 33, Diplodia-Projekt
Neßlerstraße 25
76227 Karlsruhe

Jan Hinrichs-Berger Tel: 0721 / 9468-428
Julia Zugschwerdt Tel: 0721 / 9468-3099
E-Mail: pflanzenschutz-pilze@ltz.bwl.de

LTZ Eingangsnummer/-datum

(Wird vom LTZ Augustenberg ausgefüllt)

Probenbegleitschein für die Untersuchung auf Schwarzen Rindenbrand (*Diplodia* spp.) an Kernobst

(Proben ohne vollständig ausgefüllten Begleitzettel werden nicht bearbeitet!)

Angaben zur Pflanzenprobe

Datum der Probenahme:

Fundort:

Obstart: Apfel Birne Quitte

Sorte (falls bekannt):

Anlage: Haus- und Kleingarten Streuobstwiese biologisch bewirtschaftete Anlage
 integriert bewirtschaftete Anlage

In welchem Jahr wurde der Schwarze Rindenbrand erstmalig beobachtet?

Weitere Informationen wie z. B. Angaben zu Kulturführung oder Pflanzenschutzmaßnahmen können Sie gerne auf der Rückseite oder einem Extrablatt notieren.

Kontaktinformation

Vor- und Nachname:

Anschrift:

Telefon / Telefax:

E-Mail:

Schwarzer Rindenbrand im Kernobst

Im Rahmen eines Projekts ermittelt das LTZ Augustenberg (kostenfrei), wie weit der Schwarze Rindenbrand in Deutschland verbreitet ist. Um aussagekräftige Daten zur Verbreitung zu bekommen, bitten wir alle Obstanbauer, deren Kernobst von Schwarzem Rindenbrand betroffen ist, je Baum eine Probe in einer Kunststofftüte (z. B. Gefrierbeutel) verpackt zusammen mit diesem Probenbegleitschein an das LTZ Augustenberg zu schicken. Als Probe schneiden Sie bitte schwarz verfärbte, fingerlange Rindenstücke von dem betroffenen Baum heraus. Bei Fragen können Sie sich gerne an obige Anschrift wenden. Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Die Datenschutzerklärung
des LTZ Augustenberg
finden Sie im Internet
unter www.ltz-augustenberg.de.

